

## Wissenschaftsminister Spaenle besucht Russische Stiftung für Grundlagenforschung

**BAYHOST nahm vom 15. bis 17. März 2017 an der von Staatsminister Spaenle geleiteten Wissenschaftsdelegation in Moskau im Rahmen des Besuchs des Bayerischen Ministerpräsidenten teil.**

Spaenle besuchte am 17. März mit der bayerischen Wissenschaftsdelegation die Russische Stiftung für Grundlagenforschung (RFBR), die 1992 nach dem Vorbild der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gegründet worden war. Der stellvertretende Vorsitzende des Wissenschaftlichen Rates der Stiftung, Prof. Dr. Wladimir Kwardakow, erläuterte das Förderprofil. Die Direktorin des DFG-Büros Russland / GUS gab einen Überblick über die bayerische Beteiligung am gemeinsamen Förderprogramm von DFG und RFBR.

Im Gespräch wurde das hohe Niveau der bayerisch-russischen Forschungszusammenarbeit betont, die auf russischer Seite sowohl Universitäten als auch Institute der Russischen Akademie der Wissenschaften einschließt. Prof. Dr. Thomas Höllmann, Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, stellte deren Struktur und Themenspektrum vor.

Beide Seiten vereinbarten, die Zusammenarbeit durch geeignete Maßnahmen weiter auszubauen und dabei das Netzwerk von BAYHOST zu nutzen.

Die Wissenschaftsdelegation besuchte außerdem drei Moskauer Universitäten: Der Rektor der Nationalen Forschungsuniversität Higher School of Economics, Jaroslaw Kusminow, unterzeichnete einen Kooperationsvertrag mit dem Präsidenten der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Prof. Dr. Alfred Forchel.

An der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität (MSU) traf die Delegation den Vize-Rektor für Innovationspolitik und internationale Forschungskooperation Alexej Chochlow, den Vize-Rektor für internationale Bildungszusam-

menarbeit Jurij Masej sowie Vertreterinnen und Vertreter der Fakultäten für Biologie, Fremdsprachen und Journalistik, die an einer gemeinsamen Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses und Studiengängen mit Doppelabschluss interessiert sind.



*Prof. Dr. Wladimir Kwardakow, Stellvertretender Vorsitzender des Wissenschaftlichen Rates der Russischen Stiftung für Grundlagenforschung, und Dr. Ludwig Spaenle, Bayerischer Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (Foto: Russische Stiftung für Grundlagenforschung)*

Das Skolkovo Institute of Science and Technology (Skoltech) ist eine beim Forschungs- und Technologiepark Skolkovo angesiedelte private Forschungsuniversität, die Lehre, Forschung und Innovation nahtlos miteinander verbindet. Skoltech bietet Stipendien für englischsprachige Masterstudiengänge und PhD-Programme in den Ingenieur- und Naturwissenschaften an. Der aus Bayern stammende Prorektor Rupert Gerzer regte gemeinsame Fachsymposien, Workshops oder Sommerschulen an, um die sehr gewünschte Zusammenarbeit mit bayerischen Hochschulen zu initiieren.

*Bericht des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst*

[Kooperation zwischen Bayern und Russland wird ausgebaut](#)